



Protokoll der außerordentlichen Hauptversammlung der LSG Schäferstuhl e. V. vom 25.10.2024

1) Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Peter Reider eröffnet die außerordentliche Hauptversammlung um 18:15 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste des Vereins.

Leider ist ein Vorstandsmitglied nicht anwesend. Günther Paland musste krankheitsbedingt absagen.

Im Anschluss findet unsere 4. Quartalsversammlung 2024 statt, um nicht noch einen Extratermin nächsten Freitag zu haben.

2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Gemäß § 13.3 der Satzung hat die Einladung zu einer Hauptversammlung schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung mindestens 4 Wochen vor dem Termin zu erfolgen. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen mit Datum 25.09.2024 per E-Mail und per Briefpost ordnungsgemäß und fristgerecht versandt wurden.

3) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Laut § 14.2 der Satzung ist jede satzungsmäßig einberufene Jahreshauptversammlung oder Hauptversammlung, ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden, stimmberechtigten ordentlichen Mitglieder, beschlussfähig. Jedes ordentliche Mitglied hat eine Stimme, sofern sein Stimmrecht nicht ruht. Das Stimmrecht eines ordentlichen Mitglieds ruht gemäß § 4.2, wenn es seine finanziellen Verpflichtungen nicht erfüllt hat. Soweit keine andere Regelung ausdrücklich vorgesehen ist, entscheidet laut § 14.3 die einfache Mehrheit. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Versammlungsleiters, bei dieser Versammlung ist dies Peter Reider.

Der Vorstand stellt anhand der Anwesenheitsliste fest, dass insgesamt 20 Mitglieder anwesend sind. Von den anwesenden 18 aktiven Mitgliedern sind 17 Mitglieder stimmberechtigt. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

4) Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Mitglieder verzichten auf ein Verlesen der Tagesordnung.

Zusätzlich bittet der Vorstand um eine Ergänzung der Tagesordnung um einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt. Es soll die Anschaffung eines zusätzlichen Segelflugzeuges

diskutiert und abgestimmt werden. Damit verschiebt sich der bisherige Punkt 6 „Fragen oder Anregungen der Mitglieder“ auf Punkt 7.

Die Änderung der Tagesordnung wird angenommen mit

17 JA-, 0 NEIN-Stimmen und 0 ENTHALTUNGEN.

5) Finanzierung der Reparatur unseres Schulungsdoppelsitzers „ASK 21“ (D-8888) oder Finanzierung des Erwerbs eines Schulungsdoppelsitzers als Ersatz für unsere ASK 21 (D-8888)

Peter Reider leitet in die Thematik ein.

Leider ist unser Schulungsflugzeug (ASK 21) bei einem Windenstart beschädigt worden. Die Details hierzu dürften hinlänglich bekannt sein. Zusätzlich ist auch noch die ASW 19 beim Rücktransport von einer Außenlandung am Seitenruder beschädigt worden. Dies war absolut unnötig und hätte vermieden werden können, wenn das Flugzeug sorgfältig verladen worden wäre.

Bitte achtet in Zukunft darauf, die Maschinen sorgfältig beim Betrieb und beim Transport zu behandeln, da sie einen gewissen Gegenwert haben. Dies wirft uns in unserer Vereinsplanung wieder weit zurück, da die Reparatursummen von uns allen getragen werden müssen. Da wir als Vorstand nur über eine Maximalsumme von 5.000 € als finanzielle Ausgabe entscheiden dürfen, ist eine Jahres- oder Hauptversammlung nach § 13.4 c der Satzung notwendig, um über einzelne Anschaffungen, einzelne Reparaturen und einzelne Investitionen, deren Kosten jeweils 5.000 € übersteigen, abzustimmen.

Da wir im nächsten Jahr unseren Schulbetrieb wieder durchführen wollen, müssen wir unseren Doppelsitzer reparieren oder anderweitig ersetzen. Wir haben hierfür schon unsere Fühler ausgestreckt und einige Optionen in der näheren Auswahl. Zu allererst benötigen wir jedoch noch den genauen Befund unserer D-8888, die sich noch zur Begutachtung bei M&D Flugzeugbau in Friedeburg befindet. Wenn hier sicher zu sagen ist, was noch reparabel ist, wird der Vorstand angemessen entscheiden.

Folgende Punkte möchte der Vorstand zur Abstimmung bringen:

1. Der Vorstand bittet die Versammlung um die Genehmigung einer Summe von maximal 90.000 € für die Reparatur unserer ASK 21 oder den Erwerb eines Ersatzes. Der Vorstand wird selbstverständlich versuchen, die Ausgaben so gering wie möglich zu halten und hat diese Höhe mit Bedacht gewählt, um nicht noch eine zweite Hauptversammlung zur Korrektur der Summe einberufen zu müssen.
2. Um über diese Summe auch verfügen zu können, wird ebenfalls die Zustimmung der Mitglieder zur Aufnahme eines Kredites in Höhe von 50.000 € benötigt.
3. Zusätzlich beantragt der Vorstand eine Umlage für alle aktiven Mitglieder in Höhe von 500 € pro erwachsenes Mitglied und 250 € pro jugendliches Mitglied. Die Abrechnung der Umlage erfolgt mit der Rechnung November 2024. Der Lastschrifteinzug wird demnach Anfang Dezember erfolgen. Alle Mitglieder, die zu diesem Zeitpunkt aktives Mitglied sind, wird die Umlage in Rechnung gestellt.

4. Ebenfalls wird der Beitrag für die Bruchkasse ab dem 01.01.2025 erhöht, von zurzeit 50 € (Erwachsene) bzw. 30 € (Jugendliche) auf 100 € (Erwachsene) bzw. 60 € (Jugendliche)
5. Der Unfall hat ebenfalls gezeigt, dass die ASK 21 besser Vollkasko zu versichern ist. Hierzu soll eine Versicherungsumlage erhoben werden, die hiermit ebenfalls beantragt wird.

Peter Reider stellt zunächst zur Abstimmung, ob das zuvor genannte Maßnahmenpaket im Block abgestimmt werden soll.

Die Versammlung stimmt dem zu mit

17 JA-, 0 NEIN-Stimmen und 0 ENTHALTUNGEN.

Daraufhin wird über den Antrag des Vorstandes mit den zuvor genannten Maßnahmen abgestimmt.

Der Antrag wird angenommen mit

17 JA-, 0 NEIN-Stimmen und 0 ENTHALTUNGEN.

6) Anschaffung eines zusätzlichen Segelflugzeuges

Bei der Recherche nach einem Seitenrudder für die beschädigte ASW 19 ist uns eine komplette ASW 19 ohne Anhänger im flugbereiten Zustand aus Namibia angeboten worden. Da dort nur noch mit Eigenstartern Segelflug betrieben wird, ist die Maschine dort nicht mehr verkäuflich. Da der dortige Betriebsleiter ein deutscher Fliegerkamerad ist, haben wir eine sehr günstige Offerte bekommen, die einfach nicht auszuschlagen ist.

Was später mit der Maschine passiert, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden.

Aber der Vorstand benötigt auch hier Eure Zustimmung, um weitere 15.000 € ausgeben zu können. Auch hier wird der Vorstand achtsam mit der zu Verfügung gestellten Summe umgehen.

Frank Musmann erklärt der Versammlung wie es zu der Offerte kam und wie der aktuelle Stand der Dinge ist.

Der Antrag zur Anschaffung eines zusätzlichen Segelflugzeuges (Finanzrahmen maximal 15.000 €) wird angenommen mit

17 JA-, 0 NEIN-Stimmen und 0 ENTHALTUNGEN.

7) Fragen und Anregungen der Mitglieder

Da keine Wortmeldungen erfolgen, schließt Peter Reider um 18:52 Uhr die Versammlung und weist darauf hin, dass im Anschluss noch die 4. Quartalsversammlung für dieses Jahr stattfindet.



1. Vorsitzender

Peter Adrian Reider



2. Vorsitzender

Günther Paland



Technikwart/Werkstattleiter

Michael Belke



Kassenwart

Matthias Hoffmann



Schriftführer

Marco Vornkahl

Anlage: Anwesenheitsliste